

Gender-Kolloquium
zu Ehren von Christina von Braun und Inge Stephan:

„Aktualität der Psychoanalyse“

8.-9. Juli 2004
Humboldt-Universität zu Berlin, Unter den Linden 6

Donnerstag, 8. Juli (Raum 2097)

18.00 Uhr

Teresa de Lauretis (Santa Cruz): Our Bodies,
Themselves

Moderation: Susanne Baer

anschließend Empfang im Restaurant „Cum laude“ der HU

Freitag, 9. Juli (Senatssaal)

10.00-13.00 Uhr

Ortrud Gutjahr (Hamburg): Des Rätsels Lösungen.
Wie Freuds Weiblichkeitskonstruktion auf die feministische
Couch kam und was aus dieser Analyse später wurde

Moderation: Claudia Benthien

Dagmar von Hoff (Hannover): Psychoanalyse, Inzesttabu und
Medien: Grenzen und Perspektiven

Moderation: Birgit Dahlke

Kaffeepause

Bettina Mathes (Berlin): Gender auf der Couch. Was die
Geschlechterforschung von der Psychoanalyse lernen kann

Moderation: Gabriele Jähnert

Mittagspause

14.30 – 17.30 Uhr

Silke Wenk (Oldenburg): Inszenierungen des Sehens. Zum
Nutzen der Psychoanalyse bei der Untersuchung visueller
Politiken

Moderation: Dorothea Dornhof

Gabriele Dietze (Berlin): Der Rape-Lynching Komplex. Versuch
über eine soziale Pathologie

Moderation: Kerstin Palm

Kaffeepause

Marie-Luise Angerer (Köln): *Gender after ...* Zum *double bind*
von *gender* und Psychoanalyse

Moderation: Astrid Deuber-Mankowsky